

Fertige Bücher u. s. w.

Verlag von Heinrich Killinger & Co.
in Wiesbaden.

[28700.]

Neues illustriertes
Conditoreibuch.

Ein praktisches Hand- und Nach-
schlagebuch
für

Conditoren, Fein- und Pastetenbäcker,
Lebküchler, Chocolate- und Liqueur-
fabrikanten, Köche, Gasthofbesitzer, sowie
für jede Hausfrau

von

Carl Krachhart,
Conditior.

Mit 52 Tafeln in Farbendruck.

2. Auflage.

Für die Vortrefflichkeit des Werkes zeugt wohl am besten das innerhalb Jahresfrist nöthig gewordene Erscheinen der zweiten Auflage. Schon hat es bei den Fachgenossen den Ruf als das beste in seinem Genre sich erworben und steht infolge der zahllosen neuen Recepte in technischer Beziehung einzig da. In 19 Abtheilungen gibt das Werk 830 das ganze Gebiet der Conditorei und die damit verwandten Gewerbe behandelnde Recepte. 52 von Zeiträg's Künstlerhand ausgeführte, zum Theil wahre Meisterwerke der Nachahmung bildende, prachtvoll in Farben ausgeführte Tafeln stellen das Neue illustrierte Conditoreibuch über alle bisher erschienene Werke über Conditorei.

Das Werk liefern wir in 13 Lieferungen à 8 S $\frac{1}{2}$ ord. und complet zu 3 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$ ord.; eleg. cart. zu 3 $\frac{1}{2}$ 24 S $\frac{1}{2}$ ord.

Wir gewähren 25% à cond., 33 $\frac{1}{3}$ % baar und 13/12. Handlungen, welche Massen-Absatz erzielen, erhalten günstigere Bedingungen.

Wiesbaden, 28. Juli 1873.

Heinrich Killinger & Co.

[28701.] Soeben erschien bei uns:

The
Sāmavidhānabrāhmaṇa
(being the third Brāhmaṇa)
of the
Sāma Veda.

Edited, together with the Com-
mentary of Sāyana, an English
Translation, Introduction and
Index of Words,

by

A. C. Burnell.

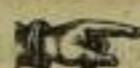
Volume I.

Text and Commentary, with Introduction.

Ein Octavband von 142 Seiten in Lein-
wand geb. Preis 12 sh. 6 d.

London.

Trübner & Co.
57 u. 59 Ludgate Hill.

 Nur auf Verlangen!

[28702.]

Bei Wilhelm Braumüller, k. k. Hof-
und Universitäts-Buchhändler in Wien ist
soeben erschienen:

Das
k. k. österreich. Museum
und die
Kunstgewerbeschule.
Festschrift

bei Gelegenheit der Weltausstellung
in Wien.

Mai 1873.

4. Mit zahlreichen Holzschnitten.

Preis: 8 fl. — 5 $\frac{1}{2}$ 10 N $\frac{1}{2}$.

Urtheil der Presse: „Das österreichische Museum ist eine der wenigen ausserhalb der Weltausstellung stehenden Anstalten, welche die Weltausstellung selbst mit einer Festschrift begrüsst haben. Die Ausstattung dieser Schrift, deren Dedication die beiden an der Spitze der Weltausstellung stehenden Erzherzöge Karl Ludwig und Rainer angenommen haben, ist eine glänzende. Siebzig Holzschnitte, meist in Bader's xylographischem Institute prachtvoll ausgeführt, stellen Gegenstände dar, welche sich in den verschiedenen Abtheilungen der Sammlungen des Museums befinden. Der Verfasser des Textes ist der Secretär des Museums, Custos B. Bucher. Der Inhalt des Buches zerfällt in drei Abtheilungen: a) das Oesterreichische Museum, b) die Kunstgewerbeschule, c) die Betheiligung an der Weltausstellung. Letztere Abtheilung ist unter den obwaltenden Umständen besonders lehrreich; sie bespricht nicht bloss die aus Anlass der Weltausstellung vom Museum veranstalteten Special-Ausstellungen, sondern weist auch die Gegenstände der Weltausstellung auf, an denen Lehrer und Schüler Antheil genommen haben.“

[28703.] Soeben erschien und bitten von uns fest zu verlangen:

Elementos
de
Gramática Quichua
ó
Idioma de los Yncas.

Bajo los auspicios de La Reden-
tora, Sociedad de Filántropos para
mejorar la suerte de los Aborijenes
Peruanos.

Por el Dr. José Fernandez Nodal,
Abogado de los Tribunales de Justicia de la República
del Perú.

Ein Octavband von 466 Seiten. Cartonirt.
Preis 21 sh.;

in Leinwand geb. Preis 25 sh.

London.

Trübner & Co.
57 u. 59 Ludgate Hill.

Auf Lager

[28704.] wollen Sie nicht fehlen lassen die in den betheiligten Kreisen vor allen übrigen Tabellen innerlich und äußerlich als allein praktisch brauchbar und bewährt gefundenen

Kubik-Tabellen
für

Metermaass,

den Inhalt runder und vierkan-
tiger Hölzer aufweisend.

Zum practischen Gebrauch

für

**Bautechniker, Holzhändler und
Forstleute.**

Herausgegeben

vom

Berliner Holz-Comptoir.



Schmal 8. Eleg. in Calico geb. mit Neu-
silber-Einfassung

1 $\frac{1}{2}$ 20 S $\frac{1}{2}$ ord. — 1 $\frac{1}{4}$ $\frac{1}{2}$ netto — 1 $\frac{1}{2}$
3 S $\frac{1}{2}$ baar.

Bautechnikern, Holzhändlern etc. werden Sie diese Tabellen stets mit unzweifelhaftem Erfolge empfehlen, deshalb bitte ich um Ihre dauernde Verwendung für dieselben.

Ein Expl. habe ich fürs Lager disponiren lassen, resp. liefere ich solches à cond. gern denjenigen Handlungen, mit welchen ich die Ehre habe in Rechnung zu stehen; weiteren Bedarf bitte ich fest oder baar verlangen zu wollen, jedoch bemerke ich ausdrücklich, daß durch das Nachverlangen die Remissionsfähigkeit des einen à cond.-Expls. nicht tangirt wird.

Oswald Seehagen in Berlin.

 Nur hier angezeigt. 

[28705.]

Thätiger Verwendung empfohlen.

Am 18. August tagt die Conferenz, die über die Reorganisation der Töchter Schulen zusammenberufen ist. Es ist daher bei allen Directoren und Vorsteherinnen von Töchter Schulen die Frage über die

Stellung der Töcherschule

augenblicklich eine brennende.

Ich empfehle Ihnen daher die vor eini-
gen Wochen bei mir erschienene

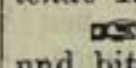
gekrönte Preisschrift:**Töcherschule oder Fach-
schule?**

von

Director Dr. Buchner.

Preis 20 S $\frac{1}{2}$ ord. In Rechnung 25%, baar
33 $\frac{1}{3}$ % u. 13/12 mit Inserat auf
halbe Kosten.

Wenn Sie diese Preisschrift an die Di-
rectoren u. Vorsteherinnen von Töchter Schulen
in Ihrer Stadt versenden, werden Sie bedeu-
tende Resultate erzielen.

 Ich liefere die Schrift gern à cond.
und bitte, zu verlangen.

Berlin.

F. Henschel.

377*